

Samstag, 21. März 2020, Wolfhager Allgemeine / Sport Wolfhagen

Mannschaftswertung an MSC Emstal

Bei Retro Rallye ganz vorn

Werra Meißner – Die Teams des MSC Emstal setzen sich bei der ADAC Retro-Werra-Meißner-Rallye gut in Szene und sicherten sich den ersten Platz in der Mannschaftswertung. Auch in der Einzelwertung fuhren die Teams trotz schwieriger Verhältnisse schnelle Zeiten und holten gute Platzierungen. Allen voran das Team Reiner Weste/Tanja Kiphenn, die auf ihrem frisch revidierten Volvo 740 die Strecken unter die Räder nahmen. Sie konnten mit zwei niedrigen Zeiten auf den ersten beiden Wertungsprüfungen in die Spitzengruppe fahren. Auf der WP 3 und 4 haben sie dann ein wenig den Faden verloren und konnten aufgrund größerer



Abweichungen den Anschluss an die Spitze nicht mehr halten, so dass sie auf dem elften Platz in der Ergebnisliste landeten. Damit war klar, dass man mit voller Konzentration in die letzten beiden Prüfungen gehen musste, um wieder etwas nach vorne zu kommen. Dies realisierten sie und markierten nochmal zwei prima Zeiten, so dass sie die Veranstaltung auf dem sechsten Gesamtplatz beendeten.



Ganz stark startete das Team Thorsten Naumann/Alexander Wolf auf ihrem BMW 318i in die Veranstaltung, sie beendeten die erste WP mit der drittbesten Sollzeit. Auf der WP 2 verloren sie gleich 1,55 Sekunden, dies warf sie in der Ergebnisliste weit nach hinten. Von da an arbeiteten sie sich mit konstant guten Zeiten wieder nach vorn. Auf der WP4 konnten sie sogar die Bestzeit für sich verbuchen. Am Ende wurden sie auf Platz 18 gewertet.



Der 23. Gesamtplatz ging an das Team Dominik Stern/Dirk Stern auf OPEL Corsa, sie waren erstmals nach ihrer einjährigen Pause wieder am Start. red